



ISELTRAIL AUEN ERLEBEN & SCHÜTZEN

Der Iseltrail wurde parallel zum Gewässerentwicklungs- & Risikomanagementkonzept (GERM) Isel-Drau entwickelt. Es verbindet Schutz durch Bewusstseinsbildung und sanfte Erholungs-Nutzung der Isel. Entlang eines naturnah geführten Weges wird die Isel als dynamischer Flussraum erlebbar gemacht, ohne sensible Auenbereiche zu beeinträchtigen. Das Projekt zeigt, wie Besucherlenkung, Bewusstseinsbildung und Auenschutz wirksam zusammenspielen können. Beim Neptun Wasserpreis erreichte das Osttiroler Projekt damit 2025 den dritten Platz in der Kategorie WasserREGIONAL.

ZIEL:

- Erlebarmachung des Fluss- und Auenraums Isel bei gleichzeitiger Schonung ökologisch wertvoller Bereiche durch gezielte Besucherlenkung und Umweltinformation.

MAßNAHMEN:

- Anlage eines naturnah geführten Trails entlang der Isel im Gemeindegebiet Oberlienz.
- Besucherlenkung abseits sensibler Ufer- und Auenlebensräume.
- Integration von Informations- und Vermittlungselementen zur Flussdynamik, Auenökologie und Hochwassersicherheit.
- Abstimmung der Wegführung mit naturschutzfachlichen und wasserwirtschaftlichen Anforderungen.

MEHRWERT & WIRKUNG:

- Erhöhung der Akzeptanz für Renaturierungs- und Aufweitungmaßnahmen an der Isel.
- Förderung des Verständnisses für dynamische Auenprozesse und deren Bedeutung für Biodiversität und Hochwasserschutz.
- Schonung sensibler Lebensräume durch gelenkte Nutzung statt ungeregeltem Zutritt.
- Beitrag zu einer naturverträglichen Erholungsnutzung im sensiblen Alpenflussraum.

BETEILIGTE:

Der Iseltrail ist das Ergebnis einer koordinierten Zusammenarbeit zwischen dem Tourismusverband Osttirol, dem Land Tirol und den lokalen Akteuren, die gemeinsam ein nachhaltiges Naturerlebnis geschaffen haben.

Projekttträger & Infos: Tourismusverband Osttirol,
<https://www.osttirol.com/entdecken-und-erleben/sommer/wandern/weitwanderwege/iseltrail/>



In fünf Tagesetappen führt der Iseltrail vom Zusammenfluss von Isel und Drau bei Lienz bis zum Gletscher Umbalkees, wo Österreichs längster frei fließender Gletscherfluss entspringt. Der Weg führt, wo immer es möglich ist, direkt am Fluss entlang.

(c) Ramona Waldner




Entlang des Iseltrails findet man immer wieder Tafeln, die über den Lebensraum Fluss und die Geschichte der Isel informieren. Stege, Stiegen, Aussichtsplattformen und eine Hängebrücke machen den Alpenfluss zugänglich und schaffen sensible Naturräume.

(c) Ramona Waldner

„Die Iselaufweitung schafft einen dynamischen, sicheren und ökologisch hochwertigen Fluss- und Auenraum. Indem er den Fluss und die Maßnahmen für Bevölkerung und Gäste verständlich und erfahrbar macht, fördert der Iseltrail die Akzeptanz und den langfristigen Erfolg der Auenrenaturierung.“

Projektinfos: <https://www.neptun-staatspreis.at/projekte/tirol-iseltrail/>
<https://oe1.orf.at/programm/20250413/791507/Am-Iseltrail-in-Osttirol>



 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

